



Transmitter CC28 D

Brennbare Gase in Ex-Zonen im Blick



Transmitter CC28 D

Brennbare Gase in Ex-Zonen im Blick



Für die Überwachung brennbarer Gase und Dämpfe in explosionsgefährdeten Bereichen ist der Transmitter CC28 D mit Display in Verbindung mit den bewährten Controllern der GfG eine zuverlässige und wirtschaftliche Lösung. Kurze Ansprechzeiten ($t_{90} \leq 9$ s; abhängig von Gasart und Sensor) ermöglichen eine schnelle Warnung vor Gasen wie Methan oder Propan. Die Bauweise ist ATEX-zertifiziert. Mit den Zündschutzarten „d“ (druckfeste Kapselung) und „e“ (erhöhte Sicherheit) ist der sichere Einsatz in Ex-Zone 1 möglich. Zudem erfüllt die Hardware des CC28 D die Europäische Norm zur Funktionalen Sicherheit DIN EN 61508-2:2011.

Kommunikation und Service

Die Signalübertragung erfolgt nach dem 4–20 mA-Industriestandard. Die Smart Sensor-Technologie ermöglicht den schnellen und unkomplizierten Tausch des Sensors. Prüfgas lässt sich per Kalibrieradapter aufgeben. Muss der CC28 D an einer schwer zugänglichen Stelle montiert werden, erleichtert die optionale Fernbedienung RC2 Einstellungen und Service (Ein-Mann-Justierung).

Display und Bedientasten

Der Transmitter CC28 D verfügt über ein 2,2 Zoll messendes LC-Display und drei Bedientasten. Das Display zeigt im Normalbetrieb den Messwert oder Hinweise zu Störungen oder Alarmen an. Zusätzlich können über die Bedientasten die Betriebsparameter (Messgas, Messbereich, Grenzwerte, etc.) aufgerufen werden.



CC28 D mit Display und Bedientasten

Zuverlässiges Messen und minimale Betriebskosten

Der Kamineffekt bewirkt eine schnelle Erkennung brennbarer Gase und Dämpfe. So bleiben entscheidende Sekunden, um Gegenmaßnahmen einzuleiten. Die eingebaute Temperaturkompensation gewährleistet höchste Messgenauigkeit. Der geringe Wartungsaufwand und die hohe Sensorlebensdauer sorgen für minimale Betriebskosten. Der Sensorverschleiß wird durch die automatische Abschaltung (ab 112 % UEG) deutlich reduziert.

Varianten für verschiedene Anwendungen

Die Basisvariante des CC28 ist für viele Anwendungen ausreichend. Für besondere Anforderungen gibt es den CC28 zusätzlich in weiteren Ausführungen:

- CC28** Basisversion für eine Vielzahl brennbarer Gase
- CC28 D** mit Display zur Anzeige des aktuellen Messwertes
- CC28 DA** mit Display, LED-Warnleuchten und Alarmhupe

In Kombination mit den leistungsstarken Controllern der GfG sind alle Varianten des CC28 die richtige Wahl für eine Vielzahl zu überwachender brennbarer Gase.

Übersicht der Gase:

» Aceton (C_3H_6O)	» Ethanol (C_2H_6O)	» Methanol (CH_4O)
» Acetylen (C_2H_2)	» Ethylacetat ($C_4H_8O_2$)	» n-Nonan* (C_9H_{20})
» Ammoniak* (NH_3)	» Ethylen (C_2H_4)	» Propan* (C_3H_8)
» n-Butan / Isobutan (C_4H_{10})	» Hexan (C_6H_{14})	» Propin (C_3H_4)
» Diethylether ($C_4H_{10}O$)	» Isopropanol* (C_3H_8O)	» Propylen (C_3H_6)
» Erdgas (HC-Gemisch)	» Kohlenmonoxid (CO)	» Toluol (C_7H_8)
» Ethan (C_2H_6)	» Methan* (CH_4)	» Wasserstoff* (H_2)

* mit Messfunktion für den Explosionsschutz

Weitere Gase auf Anfrage

Technische Daten CC28 D:

Messverfahren:

Wärmetönung

Messbereiche:

0 bis 100 % UEG

0 bis 4 Vol.-%¹

Gaszufuhr:

Diffusion oder Begasung mit

Durchströmadapter

Erwartete Lebensdauer der Messzelle:

5 Jahre²

Ansprechzeit:

$t_{90} \leq 9$ s³

Temperaturbereich:

-20 bis +50 °C (Ex-Bereich)

-25 bis +55 °C (nicht Ex-Bereich)

Luftfeuchte:

5 bis 90 % r. F.

Luftdruck:

80 bis 110 kPa (Ex-Bereich)

80 bis 120 kPa (nicht Ex-Bereich)

Ausgangssignal:

4–20 mA

Spannungsversorgung:

15 bis 30 V DC

Gehäuse:

Kunststoff, antistatisch

Schutzart:

IP64

Gewicht:

800 g

Abmessungen mit Sensor:

100 x 193 x 55 mm (B x H x T)

Zulassungen / Zertifizierungen

Kennzeichnungen & Zündschutzart:

Ⓢ II 2G Ex db eb mb [ib] IIC T4 Gb CⓈ0158

-20 °C ≤ Ta ≤ +50 °C

EU-Baumusterprüfbescheinigung:

BVS 04 ATEX E 132 X

(Elektrischer Explosionsschutz)

BVS 05 ATEX G 001 X

(Messfunktion⁴)

Funktionale Sicherheit (SIL):

DIN EN 61508-2: 2011

EMV-Prüfung:

DIN EN 50270: 2015

Störaussendung: Typklasse I

Störfestigkeit: Typklasse II

¹ Nur für Ammoniak

² Abhängig von den Einsatzbedingungen

³ Abhängig von Gasart und Sensor

⁴ Siehe Gaseliste

GfG Austria GmbH

Triester Straße 10/2/212 | 2351 Wiener Neudorf | Österreich

Telefon: +43 2236 893775-0 | Fax: +43 2236 893775-99 | E-Mail: info@gasmessung.at

gasmessung.at

smart
GasDetection
Technologies